



Unser Kinotag – jedes Jahr ein schönes Erlebnis

Am 20. März sind wir Schülerinnen und Schüler der Haupt- und Berufsorientierungsstufe wieder ins Kino nach Hofheim gelaufen. Wir haben uns Popcorn gekauft. Wir sind ins Kino reingegangen und haben gewartet bis der Film anfing. Der Film hieß „Simpel“. Es war ein lustiger und trauriger Film. Simpels Mutter ist gestorben und sein Bruder hat dann auf ihn aufgepasst. Aber das war schwierig, es gab viel Chaos. Am Ende ist Simpel in ein Wohnheim gezogen und hat dort viele neue Freunde gefunden. Das war schön. Meiner Meinung nach ist es ein guter Film, den ich empfehlen kann. Danach sind wir wieder in die Schule gegangen. Den Schülerinnen und Schülern hat das großen Spaß gemacht.

Marc Weingartner

